

Neues Kursprogramm 2011

Liebe Interessentinnen und Interessenten der Schematherapie,

das erste Curriculum des Instituts für Schematherapie Ostschweiz ist sehr gut angelaufen und zeigt den grossen Bedarf an Fortbildungen in dieser Methode. Da wir etliche Anfragen nach dem nächsten Curriculum erhalten haben, beginnen wir damit bereits im Mai 2011. Es ist weitgehend mit den Curricula anderer zertifizierter Schematherapie-Institute (z.B. Basel oder Freiburg) kompatibel. Die Kurse können gegenseitig angerechnet werden, wenn man die Zertifizierung zur Schematherapeutin/zum Schematherapeuten anstrebt.

An unserem Institut orientieren wir uns bevorzugt am niederländischen Schematherapie-Modell (der Gruppe um Arnoud Arntz und Mitarb.), das empirisch gut abgestützt und besonders praktikabel in der Anwendung ist. Daher vermitteln wir sehr sorgfältig das Modusmodell, wobei der Schwerpunkt im Kurs „Modusarbeit I“ auf der Fallkonzeption und der Arbeit mit Imaginationstechniken liegt, in „Modusarbeit II“ u.a. auf den Anwendungen der Stühlearbeit (Chairwork). Neu haben wir den Kurs „Schwierige Therapiesituationen“ aufgenommen, in dem Lukas Nissen Therapie-Interventionen bei „stuck states“ und besonders komplexen Verläufen vorstellen wird.

Für die Schematherapie bei spezifischen Störungsgruppen werden Neele Reiss und Friederike Vogel aus Mainz für einen Workshop „Modusarbeit mit Borderline-Patienten“ abhalten.

Weiterhin konnten wir Remco van der Wijngaart aus Maastricht für einen Workshop „Modusarbeit mit Cluster C-Patienten“ gewinnen, also für erfolgreiche Modusarbeit mit ängstlichen, vermeidenden, selbstunsicheren und depressiven Patienten. Der Workshop wird in englischer Sprache abgehalten, ist aber gut verständlich. Im Anschluss an den Workshop, am Nachmittag des 18.11.2011, wird das 1. Schweizer Schematherapie-Netzwerktreffen stattfinden. Hierzu erfolgt eine gesonderte Einladung der Netzwerk-Initiativgruppe.

Als echtes Highlight kommt im Januar 2012 Scott Kellog mit seinem international nicht nur bei Schematherapeuten sehr gefragten Workshop „Chairwork Training“ nach Littenheid. Scott Kellogg vermittelt virtuos und eindrucksvoll die zahlreichen Einsatzmöglichkeiten der emotionsaktivierenden Stühlearbeit.

Natürlich können (Grundkenntnisse oder Einführungsworkshop wünschenswert) immer auch einzelne Kurse aus dem alten oder neuen Curriculum belegt werden.

Wir freuen uns, Sie/Euch in Littenheid begrüßen zu können!



Christoph Fuhrhans

Leiter Institut für Schematherapie Ostschweiz

Terminübersicht

Datum	Workshop	Referent
Allgemeine Schematherapie		
Do. 12.05.2011 16.15 - 19.10 Uhr Fr. 13.05.2011 09.30 - 17.00 Uhr	Einführung in die Schematherapie	Christoph Fuhrhans
Do. 23.06.2011 16.15 - 19.10 Uhr Fr. 24.06.2011 09.30 - 17.00 Uhr	Schematherapeutische Basisfertigkeiten	Michael Sturm
Do. 07.07.2011 16.15 - 19.10 Uhr Fr. 08.07.2011 09.30 - 17.00 Uhr	Modusarbeit I (Fallkonzeption, Imagination)	Christoph Fuhrhans
Do. 18.08.2011 16.15 - 19.10 Uhr Fr. 19.08.2011 09.30 - 17.00 Uhr	Modusarbeit II (Chairwork)	Christoph Fuhrhans
Do. 01.09.2011 16.15 - 19.10 Uhr Fr. 02.09.2011 09.30 - 17.00 Uhr	Schwierige Therapiesituationen	Lukas Nissen
Do. 27.10.2011 16.15 - 19.10 Uhr Fr. 28.10.2011 09.30 - 17.00 Uhr	Selbsterfahrung - Eigene Schemata	Lukas Nissen
Spezielle Anwendungen der Schematherapie		
Do. 15.09.2011 16.15 - 19.10 Uhr Fr. 16.09.2011 09.30 - 17.00 Uhr	Modusarbeit mit Borderline-Patienten	Neele Reiss/Friederike Vogel, Mainz
Do. 17.11.2011 09.30 - 17.00 Uhr Fr. 18.11.2011 09.15 - 12.30 Uhr	Mode Work with Cluster C - Patients	Remco van der Wijngaart, Maastricht
Fr. 13.01.2012 09.30 - 17.00 Uhr Sa. 14.01.2012 09.15 - 12.30 Uhr	Chairwork Training (Spezialkurs Stuhlearbeit)	Scott Kellog, New York

Gruppensupervisionen		
Datum	Level I	Level II
Sa. 23.07.2011	09.30 - 12.45 Uhr	14.00 - 17.15 Uhr
Fr. 12.08.2011	09.30 - 12.45 Uhr	14.00 - 17.15 Uhr
Fr. 26.08.2011	09.30 - 12.45 Uhr	14.00 - 17.15 Uhr
Fr. 07.10.2011	09.30 - 12.45 Uhr	14.00 - 17.15 Uhr
Sa. 22.10.2011	09.30 - 12.45 Uhr	14.00 - 17.15 Uhr